

Provisorische Nationalversammlung. — 5. Sitzung am 22. November 1918.

3

N. V./I.

Anfrage

der

Abgeordneten Dr. Schürff, Wedra und Genossen an den Herrn Staatssekretär für Heerwesen, betreffend das Verhalten der höheren Kommandanten gelegentlich des Rückzuges von der italienischen Front.

Beim Rückzug von der Piave- und Tirolerfront hat sich die beschämende Tatsache gezeigt, daß zahlreiche höhere Kommandanten nicht gleichzeitig mit den ihnen unterstellten Truppen, sondern längst vor ihnen, in einzelnen Fällen sogar mehrere Tage vorher, den Rückzug angetreten haben. Auf zahlreichen Kraftwagen brachten sie nicht bloß ihre Person, sondern auch unzähliges Gepäck in Sicherheit, während sie die Truppen sich ganz allein überließen und durch die unrechtmäßige Verwendung der Kraftwagen den Abtransport von wertvollem Militärgut verhinderten. Auf die vorzeitige Abfahrt dieser pflichtvergeßenen Kommandanten ist es auch zurückzuführen, daß viele Tausende von den Kampftruppen in Gefangenschaft gerieten und daß unter dem Eindruck dieser feigen Haltung der Kommandanten auch die Stappentruppen vollständig jeden Halt verloren und ziellos den Rückmarsch antraten

und die auf den Rückmarschlinien aufgestapelten Vorräte sinnlos vergeudeten und verwüsten.

Auch das in den Feldspitälern beschäftigte Sanitätspersonal hat längst vor erhaltenem Rückzugsbefehl die Anstalten verlassen und die dort untergebrachten kranken und verwundeten Soldaten hilflos zurückgelassen und ist mit den Sanitätsautos ins Hinterland entflohen.

Dieses schmachvolle pflicht- und ehrvergeßene Verhalten dieser Personen erfordert unbedingt Sühne, weshalb die Gefertigten die Anfrage stellen:

„Ob das Staatsamt für Heerwesen bereit ist, gegen diese Personen die entsprechenden Schritte einzuleiten, um deren Schuld vor aller Welt festzustellen und auch ihre Bestrafung zu ermöglichen?“

Wien, 22. November 1918.

Rudlich.
Dr. Waber.
Dent.
Beyer.
Dr. Kinz.
H. Neunteufel.
Kroy.
Berni.

Dr. Schürff.
Wedra.
Richter.
Rittinger.
Dr. Kofler.
Dr. Erler.
Dr. Michl.
Zeltschik.
Nagele.